



PRESSEINFORMATIONEN KIDS CLIMATE CONFERENCE 2015

- 1. Die erste Kids Climate Conference in Deutschland**
- 2. So entstand die Kids Climate Conference**
- 3. Ministerin Ute Schäfer übernimmt Schirmherrschaft für Kids Climate Conference**
- 4. Workshops & Rahmenprogramm**
- 5. Partner**
- 6. Das Klima Camp**
- 7. Pressekontakte**



1. Die erste Kids Climate Conference in Deutschland

„Gebt den Kindern das Kommando“ heißt es vom 19. bis 21. Juni 2015 bei Center Parcs im Park Hochsauerland. Hier entwickeln 150 Kinder und Jugendliche in zwei Tagen während der ersten Kids Climate Conference in Deutschland ihre Visionen für einen besseren Umgang mit der Umwelt. Im Kern geht es um die Frage, wie wir die Erde schützen und wie weniger auch durchaus mehr für uns alle sein kann. **„Genug ist das richtige Maß“** heißt deshalb das Motto der beiden Tage. Ziel der Konferenz ist es, Leitsätze zu entwickeln, die an die Politik übergeben und langfristig verfolgt werden.

Die Kids Climate Conference ist eine Initiative der Umweltstiftung WWF Niederlande und Center Parcs und wurde 2012 von beiden Partnern in den Niederlanden ins Leben gerufen. Sie richtet sich speziell an Kinder zwischen acht und 14 Jahren. Im Fokus der Kids Climate Conference stehen aktuelle Themen wie Wasser, Energie, Artenvielfalt und Artenschutz, Ernährung, Transport, Kleidung und Müll sowie Recycling, Armut und Verschwendung. So lernen die Teilnehmenden beispielsweise mit übrig gebliebenen Lebensmitteln umzugehen, entdecken die Bedeutung von Holz als nachwachsendem Rohstoff und erfahren mehr zum Thema Artenschutz oder CO₂. Im Ergebnis werden Leitsätze entwickelt, die mit Hilfe der Organisatoren an Politiker und Entscheidungsträger übergeben werden. Zudem werden zum Beispiel Termine mit Bürgermeistern und Schulen vereinbart, damit die Teilnehmenden so viele Menschen wie möglich auf die Notwendigkeit, aber auch auf die Chancen einer neuen Denk- und Handlungsweise aufmerksam machen können.

Die Klimakonferenz findet bei Center Parcs im Park Hochsauerland auf einem zwei Hektar großen Gelände statt, dem Klima Camp, das eigens für diesen Anlass eingerichtet wurde. Es ist ein Ort, an dem auf spielerische und inspirierende Weise die großen Themen des Umweltschutzes diskussionsreif dargestellt und von den Kindern selbst in kreativen Workshops bearbeitet werden.

Über einen Wettbewerb zum Thema „Was macht dich glücklich in der Natur?“ haben sich Kinder und Jugendliche aus ganz Deutschland um die Teilnahme an der Kids Climate Conference beworben. Die 150 Gewinnerinnen und Gewinner dieses Wettbewerbs werden am Wochenende der Kids Climate Conference mit ihren Familien in den Center Parcs Park Hochsauerland inklusive Übernachtung und Verpflegung eingeladen. Während die Teilnehmenden in ihren Projektworkshops kreativ sind, verbringen ihre Familien ein entspanntes Wochenende im eigenen Ferienhaus. Zudem sind einige gemeinsame Zeiträume geplant, in denen die Familienmitglieder bzw. Begleiter mit den Teilnehmenden zusammen kommen.

Moderiert wird das Wochenende von dem Schauspieler, Moderator und Musiker Pete Dwojak.



2. So entstand die Kids Climate Conference

Jean Henkens ist ein Mann der Natur und seit über 25 Jahren Biologe und Landschaftsarchitekt bei Center Parcs. Als Biologe kennt er die Zusammenhänge des Lebens und hat auf unzähligen Reisen Erfahrungen gesammelt: „Die Natur braucht unsere Hilfe. Sie kann die Schäden, die wir Menschen anrichten, nicht mehr allein reparieren.“ Die Natur funktioniert wie Mathematik, und Jean Henkens kann rechnen: „Heute leben 7,3 Milliarden Menschen auf der Welt. Bis 2050 werden wir fast zehn Milliarden sein. Wenn die Natur uns alle auch in Zukunft ernähren soll, müssen wir ihr helfen.“

Jean Henkens kann das nicht allein und hat deshalb viele Mitstreiter gefunden, so zum Beispiel den WWF in den Niederlanden. Sie alle finden, dass Kinder mitreden sollen, wenn es um ihre Welt von morgen geht. Deshalb haben sie die Kids Climate Conference erfunden. Bereits seit 2012 treffen sich jedes Jahr 150 Kinder in den Niederlanden und sammeln Ideen für eine gesündere Welt – in diesem Jahr nun erstmals auch in Deutschland.

„Wir kämpfen für die Welt von morgen, die die Umwelt und ihre Schätze schont und für mehr Gerechtigkeit sorgt“, sagt Jean Henkens. „Dafür brauchen wir die Kinder, denn sie werden die Welt von uns übernehmen.“

Die Kids Climate Conference ist eine eigene Marke, die keine kommerziellen Zwecke verfolgt, deshalb beteiligen sich viele gemeinnützige Vereine und Unternehmen an diesem Projekt, die sich für den Klima- und Umweltschutz stark machen. Center Parcs fungiert lediglich als Gastgeber.

Die Kids Climate Conference ist ein aktives System, das - neben dem Klimagipfel im Klimakamp am besagten Wochenende - das ganze Jahr hindurch das Thema lebendig und aktuell hält. Die Organisatoren werden Politiker und Entscheidungsträger ein Jahr lang mit den auf der Konferenz entwickelten Empfehlungen und Ideen begleiten. Alle Teilnehmer werden zu „Botschaftern einer besseren Welt“ ernannt. Für diese Botschafter werden Termine mit ihren Bürgermeistern und Schulen vereinbart, damit sie so viele Menschen wie möglich auf die Notwendigkeit, aber auch auf die Chancen einer neuer Denk- und Handlungsweise aufmerksam machen können.



3. Ministerin Ute Schäfer übernimmt Schirmherrschaft für erste Kids Climate Conference in Deutschland

Ute Schäfer, Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport in Nordrhein-Westfalen, hat die Schirmherrschaft der ersten Kids Climate Conference in Deutschland übernommen. Die Konferenz hat sich zudem kürzlich, nach eingehender Prüfung der Eignung, als Projekt der KlimaExpo.NRW qualifiziert. Die KlimaExpo.NRW ist eine Landesinitiative, die in 1.000 Schritten soziale, technische und institutionelle Innovationen für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung in und aus Nordrhein-Westfalen präsentiert. Dabei steht die positive Wirkung von Klimaschutz-Maßnahmen für Wirtschaft und Gesellschaft im Mittelpunkt.

„Klimaschutz geht uns alle an. Umso wichtiger ist es, dass auch Kinder und Jugendliche mit dem Thema so früh wie möglich vertraut sind. Deshalb freue ich mich sehr darüber, die Kids Climate Conference als Schirmherrin begleiten zu dürfen“, sagt Ministerin Ute Schäfer. „Gerade der langfristige Ansatz bei der Verfolgung der erarbeiteten Ziele hat mich von der Kids Climate Conference überzeugt. Dafür steht auch die KlimaExpo.NRW, weshalb ich die Konferenz als neuen Partner dieser wichtigen Landesinitiative begrüßen darf.“



Ute Schaefer, Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport in Nordrhein-Westfalen
Copyright: Ministerium_fuer_Familie_Kinder_Jugend_Kultur_und_Sport_des_Landes_Nordrhein-Westfalen_Foto_Catrin_Moritz_201408

Diese und weitere Bilder erhalten Sie zum Download unter: <http://gce-agency.com/deutsch/Kunden/Galerie/Kids-Climate-Conference/>



4. Workshops & Rahmenprogramm

Wir haben das Glück, dass wir kaufen können, was wir brauchen, ein Dach über dem Kopf haben, den Strom aus der Steckdose holen und das Wasser aus dem Hahn. Wir haben Geld genug für ein Auto, coole Kleidung, Urlaub, ein Smartphone, ein Tablet und so weiter. Wer viel Geld hat, kauft eben, was er sich wünscht. Aber was passiert, wenn alle Menschen auf der Welt so leben würden wie wir? Gibt es dann genug für alle? Nein, sagen die Experten. Wir bräuchten drei Erden, wenn alle so leben würden, wie wir das bei uns gewohnt sind...

Jean Henkens, der Gründer der Kids Climate Conference, ist sicher: „Die meisten von uns würden sich anders verhalten, wenn sie wüssten, welche Folgen ihr Verhalten für die Erde, viele Menschen, die Tiere und die Pflanzenwelt hat.“

Unsere Gesellschaft hat kein Auge für den Mangel und die Not. Die Wirtschaft erzählt uns, dass Geldausgeben glücklich macht. Die Politik will, dass wir immer mehr konsumieren und damit für Wachstum sorgen, ohne Rücksicht auf das Weltklima. Aber: Sind wir wirklich glücklicher mit übervollem Magen, großem Haus, teurem Auto? Darüber werden die Teilnehmenden an der Kids Climate Conference nachdenken.

Mit vielen interessanten Partnern aus unterschiedlichsten Bereichen erfahren die Kinder und Jugendlichen in kreativen Workshops Wissenswertes über den sorgsamen Umgang mit unserer Erde. Mit viel Spaß und tollen Aktionen geht es u.a. um aktuelle Themen wie Ernährung, Naturschutz, Kleidung und Wertstoffe oder Recycling.

Grober Programmablauf

Freitag

20:00 Uhr: Offizielle Eröffnung der Kids Climate Conference 2015

Samstag

Gemeinsames Familienfrühstück, anschließend Aktions- und Arbeitstag

Gemeinsamer Familienabend mit Essen und Unterhaltung

Sonntag

Gemeinsames Familienfrühstück, Präsentation und Auswahl der besten Ideen

Plant-for-the-Planet: Familien pflanzen einen „Wald für die Zukunft“

ca. 14.00 Uhr: Ende der Kids Climate Conference 2015



Die Workshops

Workshop 1: Malteser Hilfsdienst e.V.

Im ersten Teil dieses Workshops gehen die Teilnehmenden auf die Suche nach vergessenen Naturkatastrophen und ernennen einen Reporter aus ihrer Gruppe, der die Entdeckungen aufschreibt.

Im zweiten Teil sehen die Kinder und Jugendlichen Flüchtlingsfamilien auf lebensgroßen Bildern, die sie mit gebrauchter, aber dennoch passender und zeitgemäßer Kleidung ausstatten.

Im dritten Teil arbeiten die Teilnehmenden mit Spürhunden der Malteser und erfahren mehr über die wichtige Arbeit der Tiere.

Workshop 2: WWF Young Panda

Teil 1: Tierspuren entdecken, erforschen, erleben

Von welchen Tieren stammen diese Spuren und Fußabdrücke? Die Teilnehmenden erkennen und erforschen anhand von Modellen Spuren und Trittsiegel von Wildtieren und heimischen Wildkatzen. Jedes Kind wählt im Anschluss einen Tatzenabdruck aus und druckt diesen in Ton nach. Diese werden nach der Trocknung an die teilnehmenden Kinder verteilt und können mit nach Hause genommen werden.

Teil 2: Wildtiere zählen und erfassen

Wie viele Wildtiere leben im Wald? Wie lassen sie sich zählen? Und warum ist es so wichtig, über die Anzahl der Wildtiere Bescheid zu wissen? Die Teilnehmenden erfahren und erleben, mit welchen Methoden Wildbiologen und Ranger Tiere aufspüren und wie sie erfasst werden. Anhand eines praktischen Beispiels (Lockstock und Fotofalle) können die Kinder dies selbst ausprobieren.

Teil 3: Artenschutz zum Mitmachen

Die Teilnehmenden bauen Seedbombs, das sind kleine getrocknete Ton-Erde-Kügelchen, die mit einem bunten Samen-Mix gefüllt werden. Sie machen Städte grüner und helfen damit Bienen, Schmetterlingen und andere Insekten zu erhalten. Gleichzeitig soll hier die enorme Bedeutung von Bienen erkannt werden, denn Bienen sind die wichtigsten Pflanzenbestäuber und tragen zur Vielfalt des Lebens bei.



Workshop 3: Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Gemeinsam mit Europarc geht es im Workshop der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen um ein Tiererlebnis mit regionalem Bezug. Zudem gehen die Teilnehmenden auf Entdeckungsreise rund um die deutschen Naturschutzgebiete unter dem Motto „Spurensuche im eigenen Land“.

Workshop 4: Remondis

Die Teilnehmenden werden anhand eines vorgegebenen Skripts einen Film drehen, der sich mit dem Thema bewusster und sparsamer Umgang mit Wertstoffen beschäftigt. Zudem wird eine Skulptur aus Wertstoffen gebaut.

Workshop 5: Hochsauerlandkreis und Partner

Dieser gemeinsame Workshop des Hochsauerlandkreises, des Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen sowie von Partner-Haus beschäftigt sich mit dem Wald und seiner Bedeutung, der Rückkehr des Wolfes in den Wald und dem Rohstoff Holz als Baustoff. Hier zeigen die Teilnehmenden beim Bau eines Vogelhauses ihr handwerkliches Geschick.

Workshop 6: UNICEF

Teil 1: Anfertigen einer Collage

Die Teilnehmenden fertigen mit Hilfe von Bildern und Zeitungsausschnitten eine Collage auf Tellern zum Thema „übermäßiger Konsum“ an. Der Teller kann mit eigenen Botschaften ergänzt werden und mit nach Hause genommen werden.

Teil 2: Kochen mit übrig gebliebenen Lebensmitteln

Die Teilnehmenden bereiten mit Hilfe eines Kochs ein Resteessen zu, das zeigt, dass alles, was man in der Küche hat, auch wirklich verbraucht werden kann.

Teil 3: Einkaufswagen

Hier werden Kinder mit Hilfe einer Wochenration eines üblichen Familieneinkaufs in Deutschland dafür sensibilisiert, welche Lebensmittel nicht nötig sind.



Workshop 7: Oevermann/zdi Netzwerk Bildungsregion Hochsauerlandkreis

In diesem gemeinsamen Workshop von Oevermann und dem zdi-Netzwerk bauen die Kinder und Jugendlichen eine echte Brücke „in eine bessere Welt“. Außerdem lernen sie Wissenswertes zum Thema Energieressourcen und dem damit verbundenen CO₂-Ausstoß.

Die Ergebnisse

Im Ergebnis der Kids Climate Conference steht für die Teilnehmenden die Entwicklung von Leitsätzen für einen besseren Umgang mit der Natur. Die zwölf besten Leitsätze werden durch eine Jury ausgewählt und als Abschluss der Konferenz allen Teilnehmenden und Partnern präsentiert.

Center Parcs und seine Partner sorgen dafür, dass jedes teilnehmende Kind ein Klimabuch mit den gedruckten Leitsätzen für die Übergabe an seinen Bürgermeister zugeschickt bekommt. Die Organisatoren unterstützen die Kinder und Jugendlichen dabei, mit der lokalen Politik in Kontakt zu treten.

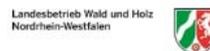


5. Partner

Initiativpartner

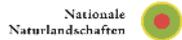


Hauptpartner



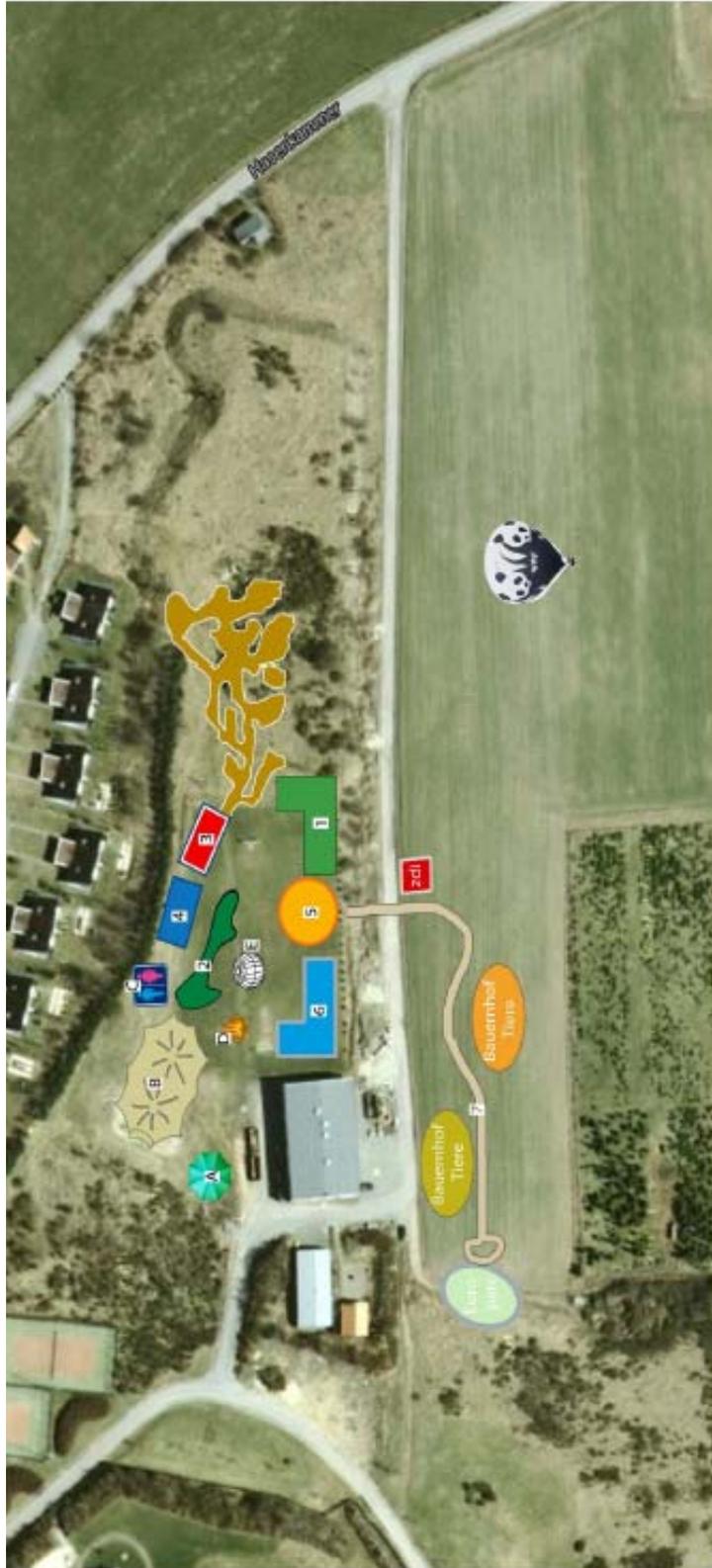


Partner





6. Das Klima Camp



PARTNERS + WORKSHOPS	
A. VIP Zelt	1. LEONIEBIL - Filmfestival (157) + Bienenrads Spiel (157) (Dauer: 45)
B. Veranstaltungszeit mit Podium	2. 484 + E2 - Wie wichtig ist ein Fokus in den Wäldern des Saarlandes? (207) (Dauer: 45)
C. Toiletten	3. Miltzer - Vergessene Kunststrahlen (157) (Dauer: 45)
D. Lagerfeuer	4. 484 - Fashion/Point (157) (Dauer: 45)
E. Weltkugel (Berliner Seilfabrik)	5. 484 - Spielbord & sein Begleiter (157) (Dauer: 45)
F. Bauernhof Tiere	6. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
G. Bauernhof Tiere	7. Bauernhof Tiere - Entdeckungsreise im eigenen Land (Dauer: 45)
H. Bauernhof Tiere	8. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
I. Bauernhof Tiere	9. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
J. Bauernhof Tiere	10. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
K. Bauernhof Tiere	11. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
L. Bauernhof Tiere	12. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
M. Bauernhof Tiere	13. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
N. Bauernhof Tiere	14. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
O. Bauernhof Tiere	15. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
P. Bauernhof Tiere	16. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
Q. Bauernhof Tiere	17. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
R. Bauernhof Tiere	18. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
S. Bauernhof Tiere	19. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
T. Bauernhof Tiere	20. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
U. Bauernhof Tiere	21. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
V. Bauernhof Tiere	22. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
W. Bauernhof Tiere	23. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
X. Bauernhof Tiere	24. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
Y. Bauernhof Tiere	25. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)
Z. Bauernhof Tiere	26. unicef - Tische mit überaus leckeren Konsum + Information über Umwelt (Dauer: 45)

Kinder Klima Konferenz 2015
Das Klimakamp



7. Pressekontakte

Jana Bröll
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Global Communication Experts GmbH
Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt
Mobil: 0151-15067981
Tel. 069 - 17 53 71 - 024/ - 034
Fax 069 - 17 53 71 - 025/ - 035
E-Mail: kidsclimateconference@gce-agency.com

Sabine Huber - Pressereferentin
Groupe Pierre & Vacances / Center Parcs Germany GmbH
Kaltenbornweg 1-3, 50679 Köln
Mobil: 0160-9089 35 28
Tel. 0221 - 97 30 30 - 94
Fax 0221 - 97 30 30 - 14
E-Mail: sabine.huber@groupepvcp.com